

1. Einleitung

Die Zunahme von überwinternden Kormoranen führte im österreichischen Donauraum in den letzten Jahren zu teilweise heftigen, emotionsgeladenen Diskussionen zwischen Biologen und Fischern. Da in der Abteilung Donau des OTTO KOENIG Institutes für angewandte Öko- Ethologie schon seit 1984 über Kormorane gearbeitet wird, wollten wir zur Konfliktlösung und vor allem zur Versachlichung der Diskussion unseren Beitrag leisten.

Am 25. und 26. März 1993 wurde von den Mitarbeitern der Abt. Donau ein Workshop mit dem Thema: *“Der Kormoran Versuch einer Konfliktlösung zwischen Naturschutz und Fischerei”* durchgeführt. Veranstaltungsort war das Informationszentrum des Donaukraftwerkes Greifenstein.

Ziel dieser Veranstaltung war es, im kleinen Rahmen die neuesten Ergebnisse sowohl aus der Kormoranforschung (vor allem Nahrungsanalysen und Bestandserhebungen), als auch aus der Fischereiwissenschaft (vor allem Artenzusammensetzung und Erträge) in kurzen Fachvorträgen vorzustellen. Diese wissenschaftlichen Fakten sollten dazu beitragen, die laufende Diskussion zu versachlichen und nach echten Lösungsansätzen zu suchen. Da solche Lösungen aber meist nur im überregionalen Zusammenhang gefunden werden können, wurden auch Vortragende aus dem benachbarten Ausland eingeladen. Außer den Vortragenden, welche kurze Referate zur Standortbestimmung hielten, waren auch Teilnehmer aus der Fischerei sowie Sachverständige und Entscheidungsträger von verschiedenen Behörden eingeladen. Der Teilnehmerkreis wurde mit nur ca. 25 Personen absichtlich klein gehalten, damit sich alle an der Diskussion beteiligen konnten und jeder die Möglichkeit hatte, seinen Standpunkt darzulegen. Dadurch ist es gelungen, sich in mehreren Punkten zu einigen (siehe Kapitel 3: Ergebnisse aus dem Workshop).

Um gerade diese Ergebnisse und auch die gehaltenen Vorträge einem breiteren Publikum und allen Interessierten zugänglich zu machen, sollen sie in dieser Broschüre veröffentlicht werden.

Vom 13. 17 April 1993 wurde in Gdansk (Polen) die dritte europäische Kormorankonferenz abgehalten. Dort waren in Europa führende Wissenschaftler vertreten, die sich mit dem Thema Kormoran auseinandersetzen. Um unsere österreichischen “Probleme” im internationalen Zusammenhang zu sehen, wird im letzten Kapitel das *position statement* der Tagung übersetzt und zusammengefaßt.

Es würde uns sehr freuen, wenn wir durch diese Veranstaltung und die damit zusammenhängende Veröffentlichung einen Beitrag zum Verständnis einer Vogelart und zur Versachlichung der laufenden Diskussion leisten können.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Umwelt - Schriftenreihe für Ökologie und Ethologie](#)

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Einleitung. 4](#)